

LMBV/Landkreis OSL: Ersatzneubau der Wudritzbrücke zwischen Groß Radden und Klein Radden an Kreisstraße fertig gestellt

13.10.2015

Brückenfreigabe am 14.10.2015 im Beisein des Landrates des OSL-Kreises

Senftenberg. Am 14.10.2015 wurde der Ersatzneubau der Wudritzbrücke zwischen Groß Radden und Klein Radden von der LMBV im Beisein des Landrates des OSL-Kreises, Siegurd Heinze, freigegeben. Im Rahmen der Gefahrenabwehr aus dem Grundwasserwiederanstieg realisierte die LMBV als Projektträgerin gemeinsam mit dem Landkreis Oberspreewald-Lausitz den Ersatzneubau der Wudritzbrücke im Zuge der Sicherung der Kreisstraße K 6631 zwischen Groß Radden und Klein Radden.

Die Straße und der Durchlass befinden sich in Rechtsträgerschaft des Landkreises Oberspreewald-Lausitz. Mit dem Landkreis wurde daher eine Vereinbarung zur Finanzierungsbeitragung der geplanten Gesamt-Baukosten in Höhe von ca. 200.000 € im Rahmen des § 3 des Verwaltungsabkommens zur Braunkohlesanierung abgeschlossen. Der Eigenanteil des LK OSL beträgt dabei 25 Prozent.

Vorangegangen waren seit August 2015 der Abbruch durch eine Baufirma und die fachgerechte Entsorgung der in den 60er Jahren errichteten Brücke unter Vollsperrung mit anschließender Herstellung eines neuen Brückenbauwerkes als Stahlbeton-Rechteckdurchlass mit Berme und Trockentunnel.

Die erforderliche Breite des Durchlasses von 4,0 Meter und der die Einbau einer Berme resultierten aus den naturschutzfachlichen Anforderungen sowie aus den Ansprüchen des geplanten Abflusses der Wudritz unter Berücksichtigung des abzuleitenden Bilanzüberschusses des Schlabendorfer Sees. Der Abbruch erfolgte unter einer archäologischen Baubegleitung. Nach Fertigstellung des neuen Brückenbauwerkes wurde im Anschluss noch die Straßenböschungen gesichert sowie an die vorhandenen Straßenkonturen angebunden. Im folgenden Jahr werden noch die abgestimmten Rekultivierungsleistungen und Ersatzpflanzungen durchgeführt.

Symbolfoto: Archivbild einer Wudritz-Brücke

Brückenfreigabe am 14.10.2015 / Fotos: Sarah Werner und Dieter Kutzschbach

